

Überarbeitung der Schlüsselkontrollen in Risikocontrolling-Teilprozessen durch 7. und 8. MaRisk-Novelle sowie Neuausrichtung der Risikotragfähigkeit!



# Messbare Schlüsselkontrollen im Risikocontrolling-Prozess überwachen

Überführung der Kontrollen in die Risikoberichterstattung • Verringerung des Kontroll- & Prüfungsaufwands für Risikocontrolling-, Compliance-Funktion und Interne Revision

- **Einführung/Überarbeitung** der **Schlüsselkontrollen** zur **Überwachung** der neuen Anforderungen an Banksteuerung und Risikomanagement nach **MaRisk 8.0**, **MaRisk 9.0** und **Risikotragfähigkeit (RTF)-Leitfaden**
- **Neuausrichtung** der **RTF** als Anlass für Anpassung der Schlüsselkontrollen: Prüfung des **Kapitalplanungsprozesses** (in normativer Perspektive) • **Konsistenz** zwischen **adversen Szenario** und **MaRisk-Stresstests**?
- Kontrolle des **Risikoinventur-Prozesses**: Einstufung der **Wesentlichkeit** von (neuen) Risiken in Abhängigkeit vom **Risikoprofil** – Beurteilung von **Barwert(nahen)-Risiken** • Rolle von **Nachhaltigkeit-/ESG-Risiken**
- Schlüsselkontrollen zur **Plausibilitätsprüfung** von internen **Stresstest-Programmen** – Inwieweit stehen die Stresstests im Einklang mit dem **Risikoprofil** und **Geschäftsmodell**?
- Wirksame Kontrollen zur **Parametrisierung** der **Zinsbuchsteuerung** und zur **verlustfreien Bewertung des Zinsbuchs** vor dem Hintergrund **stark gestiegener Zinsen** und der **8. MaRisk-Novelle 2024**
- Kontrollen **dokumentierter wichtiger Handlungen** als Voraussetzung **für Nutzung von Öffnungsklauseln**
- Implementierung regelmäßiger **Kontrollen** im Rahmen von Risikocontrolling und **Risikoberichterstattung**
- Umsetzung der EBA-Leitlinien zu **Zinsänderungs- & Kreditspreadrisiken** in der **8. MaRisk-Novelle 2024**: Einführung erweiterter **Schlüsselkontrollen** zur Überwachung der **neuen IRRBB-/CSRBB-Anforderungen**
- Umsetzung relevanter Schlüsselkontrollen zur Bewertung des **Geschäftsmodells**: Überprüfung des **Strategie-, Budget- und Planungsprozesses** • Folgen von Geschäftsentscheidungen für **Melde-Kennzahlen** (z.B. RWA) • Überprüfung der **Struktur-/Emittentenlimite** und **Durchschauverpflichtung** bei Spezialfonds im Depot A
- Wirksame Schlüsselkontrollen zur Beurteilung der Einhaltung der **Risk Governance**: Überprüfung des **NPP** • **Prüfung** der **Auslagerungs-** (funktionsfähige Dienstleister-Steuerung?) und der **IT-Prozesse** (Sicherstellung **solider Datenqualität/-konsistenz/-verfügbarkeit**, z.B. bei zugelieferten Rechenzentren- oder KVG-Daten)
- Angemessene Schlüsselkontrollen beim **Einsatz von IDV** im Rahmen der Steuerung zur Sicherstellung einer zutreffenden und **konsistenten Information** der Adressaten des Risikoberichts

10:00 - 17:00 Uhr

## Henning Riediger

Generalsekretär Referat  
Bankgeschäftliche Prüfungen  
Europäische Zentralbank

Langjährige Erfahrung mit 44er Prüfungen im Bereich Risikomanagement und Gesamtbanksteuerung. Herausgeber mehrerer Praktikerhandbücher und Fachpublikationen.

## Thomas Maurer

Leiter Interne Revision  
Münchener Bank eG

Seit über 20 Jahren verantwortlich für die Interne Revision von Genossenschaftsbanken. Leitung revisionsinterner Projekte zur effizienten Erfassung und Darstellung komplexer Themenfelder. Autor von Fachbeiträgen und in diversen Fachbüchern.

---

*(15 min. Pause am Vor- und Nachmittag sowie 45 min. Mittagspause)*

# Messbare Schlüsselkontrollen im Risikocontrolling-Prozess überwachen

Ich melde mich an zu folgendem Seminar:

**Messbare Schlüsselkontrollen im Risikocontrolling-Prozess überwachen**



27.06.2024 (SE2406003)

799,00 €\*

Preise für TreuePlus Kunden	
Treue PLUS 15	679,15 €
Treue PLUS 20	639,20 €
Treue PLUS 25	599,25 €

Wenn Sie eine individuelle Beratung zum Thema benötigen, unterstützen wir Sie gerne, klicken Sie hier: <https://www.fch-gruppe.de/consult>



Wir haben Interesse an einem individuellen **Inhouse-Seminar** für unser Haus zu einem der oben genannten Seminarthemen.

Bitte kontaktieren Sie mich für weitere Informationen

Ich kann nicht am Seminar teilnehmen und bestelle deshalb die Seminarunterlagen als PDF zu den oben angekreuzten Seminaren (200,00 € \*\* je Seminardokumentation)

Name:

Vorname:

Position:

Abteilung:

Firma:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel.:

Fax:

E-Mail:

Rechnung an:  
(Name, Vorname)

(Abteilung)

E-Mail:

Bemerkungen:

Zahlreiche 44er Prüfungen belegen, dass gut dokumentierte **Schlüsselkontrollen im Risikocontrolling-Prozess** ein funktionierendes Internes Kontrollsystem (IKS) sicherstellen. Die **Verantwortlichen** aus Banksteuerung und Risikomanagement als Inhaber der **Risikocontrolling-Funktion** nach MaRisk benötigen mittlerweile zwingend Schlüsselkontrollen für ihre Tätigkeit. Derzeit fehlt es häufig an einem **fortlaufend überwachten System** mit der **Überführung** von Kontrollen in die **Risikoberichterstattung**. Daneben sind neue Vorgaben aus den **MaRisk 2023, MaRisk 2024** und den **Risikotragfähigkeit-Perspektiven** zu beachten. Durch **Verringerung** des **Kontroll- und Prüfungsaufwands** profitieren neben der Risikocontrolling- die Compliance-Funktion und Interne Revision („**Three-Lines-of-Defence**“-Ansatz). Ein Bundesbank-Prüfer und ein Revisor informieren Sie aus erster Hand!

27.06.2024 10:00 bis 17:00 Uhr

Tagungsort

ONLINE-Veranstaltung mit ZOOM, der Zugang erfolgt über "meinFCH", Sie erhalten rechtzeitig vor dem Seminar eine E-Mail, Zoom, Tel +49 6221-998980,

Der Zugang zum Seminar erfolgt über Ihren persönlichen Nutzerbereich in „MeinFCH“. Informationen zum Zugang und eine Anleitung erhalten Sie spätestens eine Woche vor dem Seminar. Ihre Teilnahmebestätigung und die Seminardokumentation als PDF finden Sie ebenfalls unter „MeinFCH“.

Bei der Anmeldung gewähren wir ab dem zweiten Teilnehmer aus dem demselben Haus bei gemeinsamer Anmeldung in derselben Buchung einen Rabatt von **20%**.

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag innerhalb von 30 Tagen nach Zugang der Rechnung.

Eine Stornierung Ihrer Anmeldung ist nicht möglich. Eine kostenfreie Vertretung durch Ersatzteilnehmer beim gebuchten Termin dagegen schon. Der Name des Ersatzteilnehmers muss dem Veranstalter jedoch spätestens vor Seminarbeginn mitgeteilt werden. Wir weisen darauf hin, dass „Teilnahmen“ von anderen als den gebuchten Teilnehmern nicht gestattet sind und Schadensersatzansprüche des Veranstalters auslösen. Filmmitschnitt

Bei Absage durch den Veranstalter wird das volle Seminarentgelt erstattet. Darüber hinaus bestehen keine Ansprüche. Änderungen des Programms aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

**Durch die Teilnahme am Seminar erhalten Sie 8 CPE-Punkte als Weiterbildungsnachweis für Ihre Zertifizierung.**

\* zzgl. 19 % MwSt. \*\* zzgl. 7 % MwSt.

## Fach-/Produktinformationen und Datenschutz

Die FCH AG und ihre Dienstleister (z. B. Lettershop) verwenden Ihre personenbezogenen Daten für die Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen ausgewählte Fach- und Produktinformationen per Post zukommen zu lassen. Sie können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit durch eine Mitteilung per Post, E-Mail oder Telefon widersprechen.

Senden Sie mir bitte Fach- und Produktinformationen sowie die Banken-Times SPEZIAL für meinen Fachbereich kostenfrei an meine angegebene E-Mail Adresse (Abbestellung jederzeit möglich).

**Senden Sie uns Ihre Bestellung per Mail an:**  
**info@fch-gruppe.de**

**oder schriftlich an:**  
FCH AG  
Im Bosseldorn 30, 69126 Heidelberg  
Fax: +49 6221 99898-99

**Weitere Informationen erhalten Sie unter:**  
+49 6221 99898-0  
oder unter **www.FCH-Gruppe.de**